

Programmheft

Das Konzert mit
dem **Horn**



jung

Herzlich Willkommen

in der opera stabile zum **Konzert mit dem Horn!**

Mach es dir bequem und schau dich um. Vorne auf der Bühne stehen schon die Notenständer. Und auf ihnen liegen die Noten. Wenn du genau hinhörst, ist da sogar Musik. Geige. Bratsche. Cello. Horn. Die fünf Musiker*innen des Philharmonischen Staatsorchesters Hamburg spielen sich ein – mit langen, kurzen, hohen und tiefen Tönen.

Wann das Konzert endlich losgeht? Das erkennst du am Licht. Es wird dunkler. Daria, Maria, Jan-Niklas, Nathan und Tobias kommen durch den schwarzen Vorhang auf die Bühne. Sobald du sie siehst, begrüße sie mit einem lauten Applaus. Sie werden sich riesig freuen und Danke sagen, indem sie sich verbeugen.

Bevor es losgehen kann, müssen Geigen, Bratsche, Cello und Horn einstimmen. Dazu spielt Jan-Niklas, der Hornist, den Ton „a“. Und die anderen spielen es nach, bis es bei allen gleich klingt. Entdeckst du, was sie beim Stimmen an ihren Instrumenten verändern?

Volle Konzentration, Spot an – jetzt ... kann das Konzert beginnen.

Viel Spaß!

Impressum

Herausgeber

Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester

Generalmusikdirektor

Kent Nagano

Orchesterintendant

Georges Delnon

Redaktion

Anna Kausche

Gestaltung

Anna Moritzen

Fotos

Michael Haydn, Claudia Höhne, Frizzi Kurkhaus

Philharmonisches Staatsorchester Hamburg | jung

Eva Binkle, Anna Kausche (Konzertpädagogik)

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

040 35 68 301

jung@staatsoper-hamburg.de

www.jung-staatsorchester.de

Programm

Aus **Wolfgang Amadeus Mozart**

Hornquintett Es-Dur KV 407

I. Allegro

Ana Sokolović

Ghost 1

Improvisation

Im Wald

Alexander Glasunow

Idyll für Horn und Streichquartett

Aus **Antonín Dvořák**

Streichquartett Nr. 12 F-dur op. 96 „Amerikanisches Quartett“

IV. Finale. Vivace ma non troppo

Aus **Kerry Turner**

Sonate für Horn und Streichquartett op. 13

I. Andante misterioso. Allegro vivo

Horn **Jan-Niklas Siebert**

1. Geige **Daria Pujanek**

2. Geige **Nathan Paik**

Bratsche **Maria Rallo Muguruza**

Cello **Tobias Bloos**

Wer spielt mit?



Jan-Niklas Siebert Horn

1. Wie fühlst du dich auf der Bühne?

Am Anfang noch ein bisschen aufgeregt, aber auch motiviert, mein Bestes zu geben.

2. Was macht am Musiker sein am meisten Spaß?

Zusammen zu musizieren und den „Flow“ zu spüren, wenn alles um mich herum erklingt.

3. Wie alt warst du, als du angefangen hast dein Instrument zu lernen?

Acht Jahre alt

4. War das dein großer Traum, Musiker zu sein?

Ja, ich wollte immer schon im Orchester spielen. Oder Förster werden.

5. Wie gut seid ihr?

Wir spielen sehr gut zusammen aber niemand ist perfekt. :)

6. Wurdest du schonmal ausgebuht?

Ja, es gab auch schon nicht ganz so gute Konzerte.

7. Welche Superkraft hättest du gern?

Fliegen können wäre schön.

8. Hast du noch Lampenfieber?

Immer, aber vor manchen Auftritten mehr und vor anderen etwas weniger. :)

9. Was machst du, wenn du nicht Horn spielst?

Mit meiner Familie in unserem Land Rover verreisen ...





Daria Pujanek 1. Geige

1. Wie fühlst du dich auf der Bühne?

Zwar nicht wie ein Fisch im Wasser, aber auf jeden Fall macht es mir eine große Freude für Menschen zu spielen. Die Bühne motiviert mich sehr.

2. Was macht am Musikerin sein am meisten Spaß?

*Ich bin ständig in Berührung mit toller Musik genialer Komponist*innen. Die Musik weckt Gefühle, die ich sonst nirgendwo erlebe.*

3. Wie alt warst du, als du angefangen hast dein Instrument zu lernen?

Ich war sieben Jahre alt. Mein Vater liebte den Klang dieses Instruments. Sein großer Wunsch war, dass ich Geigerin werde, was er mir aber erst verraten hat, als ich schon fertig mit dem Studium war.

4. War das dein großer Traum, Musikerin zu sein?

Ja!!!!!!

5. Wie gut seid ihr?

Mindestens so gut wie eine große Portion Eis mit Erdbeersoße, Schlagsahne und bunten Streuseln. :)

6. Wurdest du schonmal ausgebuht?

Nein, und ich hoffe, das passiert mir auch nie.

7. Welche Superkraft hättest du gern?

Immer gesund zu sein.

8. Hast du noch Lampenfieber?

Ja klar, aber es hilft mir, mich besser zu konzentrieren.

9. Was machst du, wenn du nicht Geige spielst?

Ich lese Bücher, jogge, mache etwas mit meinen Kindern oder manchmal mache ich auch gerne ... nichts. :)



Nathan Paik 2. Geige

1. Wie fühlst du dich auf der Bühne?

Ich habe Schmetterlinge im Bauch - aufgeregt und voller Vorfreude!

2. Was macht am Musiker sein am meisten Spaß?

*Die Emotionen und Gefühle der Komponist*innen durch die Musik erlebbar zu machen.*

3. Wie alt warst du, als du angefangen hast dein Instrument zu lernen?

Fünf Jahre alt.

4. War das dein großer Traum, Musiker zu sein?

Geige geübt habe ich schon immer, aber mein Traum Musiker zu werden, kam erst sehr spät mit 19 Jahren. Aber dann so richtig.

5. Wie gut seid ihr?

So gut, wie sehr ihr uns gut findet.

6. Wurdest du schonmal ausgebuht?

Noch nicht. Ich hatte aber bis jetzt auch ohne Ausnahmen ein super Publikum!

7. Welche Superkraft hättest du gern?

Alle Krankheiten der Welt heilen zu können.

8. Hast du noch Lampenfieber?

Ein bisschen.

9. Was machst du, wenn du nicht Geige spielst?

Daran denken, wann ich wieder Geige spielen darf.



Tobias Bloos Cello

1. Wie fühlst du dich auf der Bühne?

Auf der Bühne fühle ich mich nur gut vorbereitet wohl.

2. Was macht am Musiker sein am meisten Spaß?

Ein erfolgreiches Konzert.

3. Wie alt warst du, als du angefangen hast dein Instrument zu lernen?

Zwölf, ich habe aber mit acht angefangen, Geige zu lernen.

4. War das dein großer Traum, Musiker zu sein?

Durch die frühe Beschäftigung mit der Musik und dem stundenlangen Üben bin ich quasi in diesen Beruf „hineingewachsen“.

5. Wie gut seid ihr?

Wir versuchen immer, das Beste zu geben. Manchmal klappt es, manchmal aber auch nicht. :)

6. Wurdest du schonmal ausgebuht?

Nein, das Publikum war bis jetzt immer sehr nett zu mir.

7. Welche Superkraft hättest du gern?

Vielleicht neben dem Beruf als Musiker noch genauso viel Kraft für andere Dinge zu haben.

8. Hast du noch Lampenfieber?

Manchmal ja.

9. Was machst du, wenn du nicht Cello spielst?

Ich verbringe sehr viel Zeit mit meinen beiden Kindern.



Maria Rallo Muguruza Bratsche

1. Wie fühlst du dich auf der Bühne?

Wie Zuhause, aufgeregt, glücklich, stolz, ein bisschen nervös, neugierig – es ist alles dabei.

2. Was macht am Musikerin sein am meisten Spaß?

Zusammen Musik machen. Es macht so viel Spaß, gemeinsam im Team etwas Schönes zu schaffen.

3. Wie alt warst du, als du angefangen hast dein Instrument zu lernen?

Acht Jahre.

4. War das dein großer Traum, Musikerin zu sein?

Jaaa! Ich liebe diesen Beruf. Deswegen habe ich auch nie das Gefühl, dass es Arbeit ist ...

5. Wie gut seid ihr?

Wie gut findet ihr uns?

6. Wurdest du schonmal ausgebuht?

Nein, zum Glück nicht.

7. Welche Superkraft hättest du gern?

Appariieren – einfach verschwinden und zeitgleich an einem Ort, an dem ich sein möchte, auftauchen.

8. Hast du noch Lampenfieber?

Ja, immer. Es wird auch nicht weniger, aber man lernt damit umzugehen.

9. Was machst du, wenn du nicht Bratsche spielst?

Lesen. Yoga. Raus in die Natur gehen. Freunde treffen. Und ich liebe es zu kochen.



Entdecke Geschichten in der Musik ...

1. Im ersten Stück von **Mozart** kannst du beobachten, wie Horn und 1. Geige sich musikalisch unterhalten. Wovon erzählt das Horn? Und was sagt die 1. Geige dazu? Streiten sie sich?

2. Mitternacht. Geisterstunde. In **Ghost 1** verstecken sich gruselige Klänge. Was hörst du? Welche Klänge machen Geige, Bratsche und Cello?

Flirren

Kettenrasseln

Ächzen

Zähneklappern

Kratzen

Knarrende Türen

Schaben

Hexenlache

Heulen

3. Das Horn kann geheime Signale versenden. Jäger nutzen es bei der Jagd im **Wald**, um miteinander zu reden. Was hört man eigentlich noch so im Wald?

4. Naturmusik = Horn. So auch im **Idyll** von Glasunow. Hörst du das Schaukeln der Wellen und die vorbeifahrenden Schiffe? Oder wiegen sich da Bäume im Wind?

5. **Antonín Dvořák** bringt uns mit seinem Streichquartett in den Wilden Westen.

6. Ich höre was, was du nicht hörst und sehe was, was du nicht siehst in der **Sonate für Horn und Streichquartett**. Hörst und siehst du es auch?

Helden

Pferdehufe

Streicher rutschen mit ihren Fingern über die Saiten

Gestopfte Töne vom Horn

Die Musik
für Zuhause!



Schlauchtrompete ... selbst gebaut!

Du brauchst:



Trichter

Hahnanschluss



Gartenschlauch
(ca. 1 m lang)

Stecke alle Teile zusammen
wie auf dem Bild.



TIPP: Der Hahnanschluss passt nicht?
Nimm den Trichter, um die
Schlauchöffnung zu weiten.



Fertig!

FÜR NEUGIERIGE

Probiert verschiedene
Schlauchlängen aus!
Was passiert mit dem Ton?